

Berlin Document Center
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Army

Date

It is requested that your records on the following named person be checked.

Name: **Josef DIDINGER**
Place of birth: **Frankfurt/Main**
Date of birth: **8 March 1914**
Occupation:
Present address:
Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to the requesting agency, and payment will be made when billing is received.

6877

(Telephone No.)

Remarking (Remarks)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos. Neg.		Pos. Neg.		Pos. Neg.
1. NSDAP Master File		7. SA		13. NS-L. dashboard	
2. Applications		8. OPG		14. NS-Anstehend	
3. PKK		9. RWZ		15. Party Census	
4. SS Officers		10. EVZ		16.	
5. RUSHA		11. Kulndommer		17.	
6. Other SS Records		12. Volksgenichtshof		18.	

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

NSDAP Master File, SS Officers File, SS RUSHA and Misc. 1
DIDINGER, Josef 1120-772/ms

Born: March 8, 1914 at Frankfurt/Main
Occupation: Businessman, Krim.Kom.

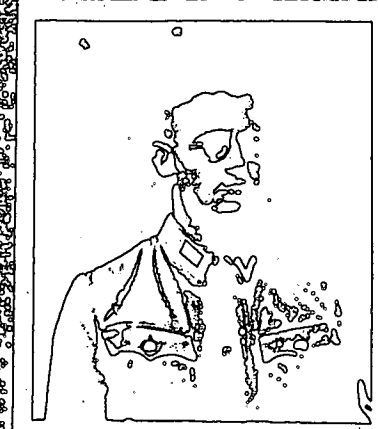
Attached there are hereto photostatic copies of the pertinent files in our records concerning Didinger. In the belief that these copies satisfy the requirements of your request this office has not evaluated the file on record.

Photos, showing him in German Army and in Polit.Leiter uniform, are available.

Encl.: 13 photostats

CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTED
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2001 2008

14 Sept 62



264

Widmer, Josef
Name *8. 8. 89*
Geb. *Basel*
Ort *3589104*
Militär-Nr. *17 84*
Wohnung *7/17/17*
D-Gr. *17*
Dienstgrad *17*
Wohnung *17*
D-Gr. *17*

Wohnung 17
D-Gr. *17*
Wohnung *17*
D-Gr. *17*

Befehlsblatt

Ausgabe A

des Chefs der Sicherheitspolizei und des SD

Herausgegeben vom Reichssicherheitshauptamt Berlin

Erscheint im allgemeinen jeden Sonnabend. Schriftleitung im Reichssicherheitshauptamt (I Org.)
Berlin SW 11, Prinz-Albrecht-Straße 3. Ausgabe A (zweiseitiger Druck), Ausgabe B (einsseitiger Druck).
Einzelnummern durch die Schriftleitung. Druck: Preußische Verlags- und Druckerei GmbH, Berlin.

Nummer 40

Berlin, den 30. September 1944

5. Jahrgang



Für Führer und Reich gaben ihr Leben

als Angehörige der Wehrmacht oder Waffen-SS

Peter Spurr, SS-Obersturmführer, SD-
Abschnitt Köln, im Juli 1943

Wilhelm Münsteradt, a. d. Kriminal-
assistent, Kriminalpolizeistelle Ham-
burg, im Juli 1944

im Einsatz der Sicherheitspolizei und des SD:

Paul Specht, Dolmetscher bei einer Ein-
satzgruppe der Sicherheitspolizei und des
SD, im März 1944

Willy Lubensky, SS-Untersturmführer,
Kriminalobersekretär, Reichssicherheits-
hauptamt, im August 1944

Adolf Jarz, Kriminalassistent, Staats-
polizeistelle Jagenfurt, im April 1944

Gustav Bungert, SS-Hauptscharführer,
Kriminalassistent beim Kommandeur der
Sicherheitspolizei und des SD in Radom,
im August 1944

Franz Roschmann, Stattenmann, Dolmet-
scher, bei einer Einsatzgruppe der Sicher-
heitspolizei und des SD, im Mai 1944

Herbert Lindner, SS-Oberscharführer,
Kriminaloberassistent, Staatspolizei-
stelle Wien, im August 1944

Josef Heinen, Polizeiangestellter beim
Befehlshaber der Sicherheitspolizei und des
SD in Den Haag, im Juni 1944

Werner Kuhl, SS-Bewerber, Kriminal-
angestellter beim Kommandeur der Sicher-
heitspolizei und des SD in Krakau, im
August 1944

bei feindlichen Terrorangriffen auf das Reichsgebiet:

Erna Weltzien, Angestellte, Kriminal-
polizeistelle Aachen, im April 1944

Walter Schoof, Wachmann, Staatspolizei-
stelle Halle/S., im Mai 1944

Kurt Frenzel, Wachmann, Staatspolizei-
stelle Halle/S., im Mai 1944

Wir werden das Andenken an die Gefallenen stets in hohen Ehren halten

Der Chef der Sicherheitspolizei und des SD

Dr. Kaltenbrunner

SS-Obergruppenführer und General der Polizei

(2) Mit Rücksicht auf die äußerst angespannte Transportlage ist die mit Verfügung des Chefs des ~~SS~~-Führungshauptamtes vom 15. 6. 1943 angeordnete zentrale Steuerung des Transportwesens der ~~SS~~ und Polizei notwendiger denn je. Danach sind alle Transporte der Sich.Pol. u. d. SD beim Reichssicherheitshauptamt — Ref. II C 5 — anzumelden. Die Anmeldung kann schriftlich, fernmündlich und durch FS erfolgen. Geringe Verzögerungen, die durch den festgelegten Meldeweg entstehen können, werden durch beschleunigte Bearbeitung aller Transportangelegenheiten, schnellste Nachrichtenübermittlung und sichere Durchführung der Transporte voll ausgeglichen. Eine unmittelbare Anmeldung von Transporten bei Wehrmacht, Waffen-~~SS~~ oder Eisenbahndienststellen muß auf Ausnahmefälle beschränkt bleiben. In solchen Fällen ist das Reichssicherheitshauptamt — Ref. II C 5 — schnellstens davon in Kenntnis zu setzen. Es kommt hinzu, daß die in letzter Zeit wiederholt notwendig gewordenen Nachforschungen nach fehlgeleiteten oder durch Feindeinwirkung vernichteten Transporte immer wieder dadurch erschwert wurden, daß die vom Verlager erlaßgemäß geforderten Angaben beim Ref. II C 5 nicht vorlagen. Oftmals war dadurch der Erfolg der Nachforschungen gänzlich in Frage gestellt.

(3) Zusammenfassend wird daher nochmals angeordnet:

1. Jede Transportanmeldung hat, je nach Art des Transports, folgende Angaben zu enthalten:

1. Gegenstand des Transports;
2. Art der Verpackung und Anzahl;
3. Umfang und Gewicht (schätzungsweise);
4. Anzahl und Art der benötigten Waggons;
5. Verlager;
6. Verladebahnhof;
7. Verladebereitschaft ab;
8. Empfänger (genaue Anschrift);
9. Zielbahnhof;
10. Bemerkungen;

2. Der Abgang jedes Transports (Waggontransporte) ist sofort dem Reichssicherheitshauptamt — Ref. II C 5 — und dem Empfänger unter Angabe von Verladetag, Waggonbezeichnung und -nummer sowie Fahrtnummer anzuzeigen. Bei Sendungen an das Reichssicherheitshauptamt ist außerdem die Referatsbezeichnung anzugeben. Der Empfänger hat nach Erhalt der Versandanzeige schnellste Entladung vorzubereiten, damit das Waggonmaterial in kürzester Frist für Neubeladungen wieder zur Verfügung steht. Nur so ist die Gewähr für eine sichere Durchführung von Transporten, Nachforschungen und Schadensersatzansprüchen gegeben.

I. V.: Spacil.

Bef.BIS. S. 245.

Personalmitteilungen

Reichssicherheitshauptamt.

Ernannt zum Krim.Komm. ~~SS~~-Obersturmführer Krim.Komm. a. Pr. Duchstein, die ~~SS~~-Untersturmführer Krim.Komm. a. Pr. Göpfert u. Wilhelm Schmidt, die ~~SS~~-Sturmscharführer Krim.Komm. a. Pr. Mika, Schulze u. Stempel, die ~~SS~~-Hauptscharführer Krim.Komm. a. Pr. Jobke, Kirsch, Radam, Westermann, Worthmann u. Cerle, die ~~SS~~-Bewerber Krim.Komm. a. Pr. Brenner u. Riemann.

Versetzt: ~~SS~~-Hauptsturmführer Pol.Ob.Insp. Metz nach Litzmannstadt.

Befehlshaber, Inspekture u. Kommandeure der Sich.Pol. u. des SD.

Eingesetzt als Verbindungsoffizier beim OB-Südost: ~~SS~~-Standartenführer Oberst der Pol. Dr. Canaris, bisher Befehlshaber der Sich.Pol. u. des SD für Belgien und Nordfrankreich; als Befehlshaber der Sich.Pol. u. des SD Frankreich: ~~SS~~-Obersturmführer Ob.Reg.Rat. Suhr, bisher KdS in Toulouse.

Ernannt zum Pol.Insp.: ~~SS~~-Bewerber apl. Pol.Insp. Pantzer (BdS. Krakau);

~~SS~~-Hauptsturmführer Krim.Komm.

Petri (KdS. Bromberg)

Versetzt: ~~SS~~-Sturmführer Krim.Rat. Onuszeit (BdS. Straßburg) nach Stuttgart;

~~SS~~-Obersturmführer Krim.Komm. Nohava (KdS. Lemberg) nach Innsbruck.

Abgeordnet als Untersuchungsführer zum BdS. in Krakau: ~~SS~~-Hauptsturmführer Lantz (IdS. Kassel),

als Untersuchungsführer zum IdS. Kassel unter gleichzeitigiger Beauftragung mit der Wahrnehmung der Dienstgeschäfte als Untersuchungsführer beim IdS. Braunschweig: ~~SS~~-Hauptsturmführer Dr. Nieding (BdS. Krakau).

In den Ruhestand versetzt: Pol.Rat. Draheim (BdS. Krakau).

Staatspolizei(leit)stellen.

Abgeordnet als Untersuchungsführer zum IdS. Düsseldorf: ~~SS~~-Sturmführer Reg.Rat. Herbst (Potsdam).

Beauftragt mit der komm. Leitung der Stapost. Karlsbad: ~~SS~~-Hauptsturmführer Reg.Ass. Kurt Schulz-Isenbeck.

Ernannt zum Krim.Komm.: ~~SS~~-Obersturmführer Krim.Komm. a. Pr. König (Kattowitz), die ~~SS~~-Untersturmführer Krim.Komm. a. Pr. Dietrich (Kattowitz), Eibelhuber (Wien), Holland (München), Pohl (Linz), Purfürst (Reichenberg), Streit (Brünn), Werner (Kiel) u. Zeller (Karlsruhe), die ~~SS~~-Sturmscharführer Krim.Komm. a. Pr. Handel (Wien), Kaden (Dresden), Noack (Reichenberg), Schinöhl (Klagenfurt), die ~~SS~~-Sturmscharführer Krim.Komm. a. Pr. Beyer (Schwerin), Juritsch (Brünn), Lill (Breslau) u. Niebann (Düsseldorf), die ~~SS~~-Hauptscharführer Krim.Komm. a. Pr. Dürr (Magdeburg), Hardegen u. Lahr (Koblenz), Dr. Richter

Krim.Komm. a. Pr. Dittlinger (Koblenz), die ~~SS~~-Bewerber Krim.Komm. a. Pr. Bader (Wien), Haaser (Weimar), Haase (Stettin), Kaß (Köln), Lange u. Schroeder (Berlin), Panninger (Hamburg), Rapp (Halle) u. Schweins (Köln).

Versetzt: ~~SS~~-Sturmführer Krim.Dir. Engelbrecht (Stuttgart) nach Straßburg;

~~SS~~-Hauptsturmführer Krim.Rat. Luckhart (Kattowitz) nach Frankfurt/M.;

~~SS~~-Hauptsturmführer Krim.Komm. Schermer (München) nach Chemnitz, St.-Hauptscharführer Krim.Komm. Mechow (Frankfurt/M.) nach Brom-

Stuf.	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amid	Stuf.	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amid
1. Stuf.	4.2.44	F.S. 8.9.	4.2.44			1. Stuf.					
0. Stuf.						0. Stuf.					
hpt. Stuf.						hpt. Stuf.					
Stubaf.						Stubaf.					
0. Stubaf.						0. Stubaf.					
Staf.						Staf.					
Oberf.						Oberf.					
Brif.						Brif.					
Gruf.						Gruf.					
0. Gruf.						0. Gruf.					
Zivilstrafen:						Familienstand: <i>14. 10.2.40</i>					
						Ehefrau: <i>Marianne Klein 21.12.17 Kollenz</i>					
						Mädchenname: <i>Kollenz</i> Geburtstag und -ort: <i></i>					
						Parteigenossin: <i></i>					
						Tätigkeit in Partei: <i>N.S.F., N.S.K., F.M.,</i>					
H-Strafen:						Religion: <i>(kath.) f.r.</i>					
						R. A. <i>1. 6.43</i>					
						Kinder: <i>m. 16.2.41</i>					
						1. <i>4.</i> 2. <i>5.</i> 3. <i>6.</i> 4. <i>5.</i> 5. <i>6.</i> 6. <i>6.</i>					
						Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder: <i></i>					
						Beruf: <i>Kaufmann</i> <i>Krim. Komm.</i>					
						erlernt: <i>1931</i>					
						Arbeitgeber: <i></i>					
						Volksschule <i>40.</i> höhere Schule <i>OE</i>					
						Fach- od. Gew.-Schule <i></i> Technikum <i></i>					
						Handelschule <i>*</i> Höchschule <i></i>					
						Fachrichtung: <i></i>					
						Sprachen: <i>franz., engl.</i>					
						Führerschein: <i></i>					
						Ahnennachweis: <i></i> Lebensborn <i></i>					
						Parteistellung: <i></i>					
						Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie): <i></i>					

Corps: von bis Stahlhelm: Jungde: HJ: * 1935 - 31.3.37 SA: SA-Ref.: NSKK: NSKK: Ordensburgen: Arbeitsdienst:	Alte Armee: Front: Dienstgrad: Gefangenschaft: Orden und Ehrenzeichen: <i>KKK, EK, etc.</i> Verw.-Abzeichen: Kriegsbeschädigt:	Auslandstätigkeit: Deutsche Kolonien: Besond. sportl. Leistungen: Aufmärsche:
SS-Schulen: von bis Tölz Braunshweig Berne Forst Bernau Dachau	Reichswehr: Polizei: Dienstgrad: 4.7.37 - 3.3.37 W.H. 19.7.37 - 6.9.37 W.H. Reichsheer: Dienstgrad <i>Stg. i.R.</i>	

A. u. C.-Fragebogen

(Von Ihnen persönlich auszufüllen.)

Name und Vorname des H.-Angehörigen, der für sich
oder seine Frau oder Ehefrau den Fragebogen ausfüllt:

Dienstgrad:

H-Dr.

Stp. Dr.

Name (Vaterlich vorstellend):

Friedrich-Erich Föhr

In H. seit:

Dienstgrad:

H-Grade:

In G. von:

bis:

In H. von:

bis:

Möglichste Nummer in Partei:

3.33.104

In H.:

geb. am: U. J. 1.14

m. Frau: Mit/Inn

Reise:

Land: D.R.

bei Mor:

2. Jahre

Monatsabrechnung:

3.0

Jünger Name: Friedrich-Erich Föhr

Wohnung:

Marientstr.

Von mit Vorstellung: Friedrich-Erich Föhr

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen? (z. B. Führerschein, Sportwagen, Sportwagenführung)

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen? (z. B. Führerschein, Sportwagen, Sportwagenführung)

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

Wurde öffentliche Unternehmung in Anspruch genommen?

nein

War neben der ständemässigen Brauerei eine heimliche Brauerei vorhanden? Ja nein

Obwohl nicht mit welcher heimlichen Brauerei? Ja nein

Ist Ehestand durch den bewilligt worden? Ja nein

Welcher Behörde (genau angeben)?

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde der Ehestand durch den bewilligt? Ja nein

Soll der Ehestand durch den bewilligt werden? Ja nein

Welcher Behörde (genau angeben)?

Name des lebenden Vaters: Didinger Vorname: Joh. 2.

Oberlokeizer Jüdisches Alter: 55 Jahre Geburtsort:

Todesursache:

Überstandene Krankheiten: /

Dr. 3 Geburtsname der Mutter: Hellbach Vorname: Gertrud, Anna

Jüdisches Alter: Geburtsort: 38 Jahre

Todesursache: Folgen einer Geburt

Überstandene Krankheiten: /

Dr. 4 Großvater väterl. Name: Didinger Vorname: Valentin

Beruf: Bahnwärter Jüdisches Alter: Geburtsort: 57 Jahre

Todesursache:

Überstandene Krankheiten:

Dr. 5 Großmutter väterl. Name: Hellbach Vorname: Margaretha

Jüdisches Alter: Geburtsort: 70 Jahre

Todesursache: Altersschwäche

Überstandene Krankheiten:

Dr. 6 Großvater mütterl. Name: Hellbach Vorname: Jakob, Josef

Beruf: Wärter Jüdisches Alter: Geburtsort: 72 Jahre

Todesursache: Altersschwäche

Überstandene Krankheiten:

Dr. 7 Großmutter mütterl. Name: Fischbach Vorname: Barla, Franziska

Jüdisches Alter: Geburtsort: 60 Jahre

Todesursache:

Überstandene Krankheiten:

a) Ich versichere hiermit, dass ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.

Koblenz, den 9. Juli 1939.

(Unterschrift)

[Handwritten Signature]
.....

Als Unterschrift der zuständigen
Geburtsbehörde aufzufassen

N. u. G.-Fragebogen

(Von Frauen (jungemäß) auszufüllen)

Name und Vorname des H.-Angestellten, der für Sie
oder Ihre Braut oder Ehefrau den Fragebogen durchsetzt:

D i d i n g e r, Josef

Dienstort: Staffelmann Hdr.

Gip. Nr. 82017

Name (letztlich schriftlich): D i d i n g e r, Josef

in H. seit 2.9.1939 Dienstort: Staffelmann H.-Einheit: Staatspolizei-

in G. von SS-Anwärter bis 1.6.1933 in H. von 1.6.1933 bis 30.12.1934

Mitglieds-Nummer in Partei: 3589104 in H. 2.9.1939

geb. am 8.3.1914 in Frankfurt/Main Stadt: Frankfurt/M.

Land: 25 Glaubensbekenntnis: kath.

Jetziger Wohnort: Niederlahnstein Wohnung: Marienstr. 7

Beruf und Berufsstellung: Krim. Ass. Anw. i. V. der Staatspolizeistelle Koblenz

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? nein

Bege Berufswahl vor? nein

Außerberufliche Sportarten und Berechtigungszeichen (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):
Reichssportabzeichen, SA-Sportabzeichen

Einstellungsfähigkeit: R.D.

Chronometrische Fähigkeit: /

Dienst im alten Dienst: Gruppe von bis

Gruppen von bis

Gruppen von bis

Gruppen von bis

Neue Wahrzeichen: MGK von 4.4.1937 bis 3.3.1937

Neue Dienstgrad: Gefreiter d. P. von 19.7.1937 bis 9.9.1937

Stammnamen: bis verheiratet

Orden und Ehrenzeichen, einschl. Stellungsehrungen:

Personenstand (ledig, verheiratet, geschieden - (mit wann): ledig

Welcher Konfession ist der Antragsteller? kath.

Ist neben der staatsamtlichen Tätigkeit eine kirchliche Tätigkeit vorhanden? Ja - nein

Hat neben der staatsamtlichen Tätigkeit eine kirchliche Tätigkeit stattgefunden? Ja - nein

Ergabenfalls nach welcher konfessionellen Form: kath.

Ist Ehestand, Darlehen beantragt worden? Nein

Bei welcher Behörde (genau: Amt)?

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestand, Darlehen bewilligt? Ja - nein

Soll das Ehestand, Darlehen beantragt werden? Nein

Bei welcher Behörde (genau: Amt)?

2 Name des künftigen Vaters: Didlinger, Johanna Vorname: Johanna
Beruf: Oberlocherzer jetziges Alter: 55 Geburtsort: ---
Todesursache: ---

Überstandene Krankheiten: ---

Mr. 3 Geburtsname der Mutter: Helbach Vorname: Elisabeth, Anna
jetziges Alter: --- Geburtsort: 37
Todesursache: an den Folgen einer Geburt
Überstandene Krankheiten: ---

Mr. 4 Großvater väterl. Name: Didlinger Vorname: Valentin
Beruf: Bahnwärter jetziges Alter: --- Geburtsort: 57
Todesursache: unbekannt
Überstandene Krankheiten: ---

Mr. 5 Großmutter väterl. Name: Helbach Vorname: Margaretha, Josepha,
Elisabetha
jetziges Alter: --- Geburtsort: 71
Todesursache: unbekannt
Überstandene Krankheiten: ---

Mr. 6 Großvater mütterl. Name: Helbach Vorname: Jakob, Josef
Beruf: Wäzler jetziges Alter: --- Geburtsort: 71
Todesursache: unbekannt
Überstandene Krankheiten: ---

Mr. 7 Großmutter mütterl. Name: Fischbach Vorname: Maria, Franziska
jetziges Alter: --- Geburtsort: 60
Todesursache: unbekannt
Überstandene Krankheiten: ---

a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.

Koblenz, den 21. November 1939

Johanna Didlinger
(Unterschrift)

Die Unterschrift der künftigen
Eltern besteht nur auf Grund d.